

ANTRAG

auf Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse (§ 30 HwO; § 36 BBiG)

An die Handwerkskammer
Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim
Bramscher Straße 134 - 136
49088 Osnabrück

Mit Vorlage von drei Ausfertigungen dieses abgeschlossenen Vertrages wird die Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der Handwerkskammer beantragt. Hierzu werden folgende Angaben gemacht:

Zutreffendes ankreuzen!''

.....**Ausbilder** (Die Angaben müssen sich auf den Ausbildungsberuf beziehen, für den der beigefügte Ausbildungsvertrag abgeschlossen wurde.)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname des Ausbilders	ggf. Geburtsname	geb. am	männlich	weiblich

Betrieb

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Ausbildungsbetrieb ist ein KMU-Unternehmen (Klein und mittelständisches Unternehmen)	Wir sind ein Betrieb des Öffentlichen Dienstes

Lehrling (Auszubildende/r)

Ärztliche Erstuntersuchung beigefügt

ja, muss beigefügt sein, wenn noch nicht 18 Jahre alt (§32 Abs. 1 JArbSchG)

nein, nicht beigefügt, da volljährig bei Beginn der Ausbildung

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss	Berufsvorbereitung, berufliche Grundbildung (mindestens 6 Monate) (wenn ja, Mehrfachnennungen möglich)	Vorausgegangene Berufsausbildung (wenn ja, Mehrfachnennungen möglich)
<input type="checkbox"/> ohne Schulabschluss (einschl. Sonderschulabschluss)	<input type="checkbox"/> keine Teilnahme	<input type="checkbox"/> keine
<input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss	<input type="checkbox"/> betriebliche Qualifizierungsmaßnahme (mind. 6 Monate z. B. EQJ, Qualifizierungsbausteine)	<input type="checkbox"/> abgeschlossene <u>betriebliche</u> Berufsausbildung als <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss („Mittlerer Bildungsabschluss“)	<input type="checkbox"/> Berufsvorbereitungsmaßnahme nach SGB III (Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit)	<input type="checkbox"/> abgebrochene <u>betriebliche</u> Berufsausbildung als <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Fachhochschul-/Hochschulreife (Abitur/Fachabitur)	<input type="checkbox"/> schulisches Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) (Zeugnis beifügen)	<input type="checkbox"/> abgeschlossene Berufsausbildung in <u>schulischer Form</u> mit Abschluss als <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Sonstiger bzw. im Ausland erworbener Abschluss, der den o. g. Abschlüssen nicht zuzuordnen ist	<input type="checkbox"/> schulisches Berufgrundbildungsjahr (BGJ) (Zeugnis beifügen)	
	<input type="checkbox"/> Berufsfachschule ohne voll qualifizierenden Berufsabschluss	
	<input type="checkbox"/> sonstige berufliche Schule (z. B. Handelsschule, Fachoberschule)	
		Eintritt ins <input type="text"/> Ausbildungsjahr

Öffentliche Förderung des Ausbildungsverhältnisses (monatlich, regelmäßig, > 50 % der Kosten)

keine, da überwiegend betriebliche Finanzierung

ja, und zwar durch:

- Sonderprogramme des/der Bundes/Landes/Kommunen
- außerbetriebliche Berufsausbildung nach SGB III, § 241 (2)
(i.d.R. von der Bundesagentur für Arbeit geförderte Maßnahmen)
- außerbetriebliche Berufsausbildung für behinderte Menschen
bzw. Reha nach SGB III, § 100 Nr. 5

Der Lehrling (Auszubildende/r) besucht künftig die **Berufsschule** in:

Name: Ort:

Erklärung des Ausbildenden:

Die Einrichtungen unserer Ausbildungsstätten bieten – ggf. zusammen mit den im Berufsausbildungsvertrag aufgeführten Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte – die Voraussetzung, dass die erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten nach der Ausbildungsordnung und dem Ausbildungsrahmenplan in vollem Umfang vermittelt werden können. In der Person des Auszubildenden (Ausbildender ist der Vertragsschließende – bei juristischen Personen die vertretungsberechtigten Organe) und des von ihm ggf. bestellten Ausbilders liegen keine Gründe vor, die der Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes entgegenstehen. Insbesondere besteht kein Verbot, Kinder und Jugendliche zu beschäftigen. Alle später eintretenden wesentlichen Änderungen des Berufsausbildungsvertrages werden der Handwerkskammer unverzüglich mitgeteilt.

Ort/Datum/Ausbildungsbetrieb (Ausbildender)de

Dieser Vertrag ist in das Verzeichnis der
Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen.

am _____
Handwerkskammer
i. A.

Berufsausbildungsvertrag (gemäß BBiG)

(Bitte nur die weißen Felder ausfüllen)

Zwischen dem **Ausbildungsbetrieb** (Ausbildenden)¹

Betriebs-Nummer HWK:

Firma / Betrieb

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon / Fax

E-Mail

verantwortlicher Ausbilder: Name, Vorname

Ausbildungsstätte², wenn vom Betriebssitz abweichend:

PLZ

Ort

Straße, Hausnr.

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung

im Ausbildungsberuf

ggf. mit Fachrichtung /
Schwerpunkt / etc.

nach Maßgabe der Ausbildungsordnung geschlossen.

A Die Ausbildungsdauer beträgt nach der Ausbildungsordnung **3 1/2 Jahre** = 42 Mon. **3 Jahre** = 36 Mon. **2 Jahre** = 24 Mon.

Diese Ausbildungsdauer **verringert** sich um Monate, Tage.

Grund (vorherige Berufsausbildung als):

Grund (berufliche Vorbildung in):

Grund (Schulabschluss etc.):

(Nachweise in Kopie beifügen: z. B.: Schulzeugnisse, Berufsgrundschuljahr, andere Ausbildungszeugnisse)

Somit dauert die **tatsächliche Ausbildungsdauer** vom (Beginn) bis (Ende) .

B Die **Probezeit** beträgt **1 Monat** oder **2 Monate** oder **3 Monate** oder **4 Monate**.

C Die regelmäßige **tägl.** Ausbildungszeit beträgt Std., die regelmäßige **wöchentl.** Ausbildungszeit beträgt Std.

D Der Auszubildende zahlt dem Lehrling eine angemessene **Vergütung** (§ 5). Sie beträgt zurzeit monatlich brutto: € 1. Ausbildungsjahr € 2. Ausbildungsjahr € 3. Ausbildungsjahr € 4. Ausbildungsjahr

E Die Urlaubsdauer richtet sich nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, dem Bundesurlaubsgesetz bzw. nach den gültigen Tarifverträgen. Der Auszubildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht Anspruch auf:

<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>

F **Sonstige Vereinbarungen** (siehe § 11); Hinweise auf anzuwendende **Tarifverträge**, Betriebsvereinbarungen

Die vorstehenden sowie die "**weiteren Vertragsbestimmungen**" (§§ 1-11) sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.

Ort, Datum

Lehrling (Auszubildender)

Ausbildungsbetrieb (Ausbildender)

Gesetzliche Vertreter

¹ Im Folgenden wird aus Lesbarkeitsgründen auf die weibliche Form verzichtet.

² Falls die Ausbildung in mehreren Ausbildungsstätten stattfindet, bitte vollständige Angabe zu allen Ausbildungsstätten unter F oder als Anlage beifügen.

HINWEIS: Die sich aus dem Berufsausbildungsverhältnis ergebenden Daten gemäß § 28 HWO und § 34/35 BBiG werden bei den zuständigen Stellen gespeichert.

[Exemplar für den Auszubildenden]

Dieser Vertrag ist in das Verzeichnis der
Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen.

am _____
Handwerkskammer
i. A.

Berufsausbildungsvertrag (gemäß BBiG)

(Bitte nur die weißen Felder ausfüllen)

Zwischen dem **Ausbildungsbetrieb** (Auszubildenden)¹

Betriebs-Nummer HWK:

Firma / Betrieb

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon / Fax

E-Mail

verantwortlicher Ausbilder: Name, Vorname

Ausbildungsstätte², wenn vom Betriebssitz abweichend:

PLZ

Ort

Straße, Hausnr.

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung

im Ausbildungsberuf

ggf. mit Fachrichtung /
Schwerpunkt / etc.

nach Maßgabe der Ausbildungsordnung geschlossen.

A Die Ausbildungsdauer beträgt nach der Ausbildungsordnung **3 1/2 Jahre** = 42 Mon. **3 Jahre** = 36 Mon. **2 Jahre** = 24 Mon.

Diese Ausbildungsdauer **verringert** sich um Monate, Tage.

Grund (vorherige Berufsausbildung als):

Grund (berufliche Vorbildung in):

Grund (Schulabschluss etc.):

(Nachweise in Kopie beifügen: z. B.: Schulzeugnisse, Berufsgrundschuljahr, andere Ausbildungszeugnisse)

Somit dauert die **tatsächliche Ausbildungsdauer** vom (Beginn) bis (Ende) .

B Die **Probezeit** beträgt **1 Monat** oder **2 Monate** oder **3 Monate** oder **4 Monate**.

C Die regelmäßige **tägl.** Ausbildungszeit beträgt Std., die regelmäßige **wöchentl.** Ausbildungszeit beträgt Std.

D Der Auszubildende zahlt dem Lehrling eine angemessene **Vergütung** (§ 5). Sie beträgt zurzeit monatlich brutto: € 1. Ausbildungsjahr € 2. Ausbildungsjahr € 3. Ausbildungsjahr € 4. Ausbildungsjahr

E Die Urlaubsdauer richtet sich nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, dem Bundesurlaubsgesetz bzw. nach den gültigen Tarifverträgen. Der Auszubildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht Anspruch auf:

<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>

F **Sonstige Vereinbarungen** (siehe § 11); Hinweise auf anzuwendende **Tarifverträge**, Betriebsvereinbarungen

Die vorstehenden sowie die "**weiteren Vertragsbestimmungen**" (§§ 1-11) sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.

Ort, Datum

Lehrling (Auszubildender)

Ausbildungsbetrieb (Auszubildender)

Gesetzliche Vertreter

¹ Im Folgenden wird aus Lesbarkeitsgründen auf die weibliche Form verzichtet.

² Falls die Ausbildung in mehreren Ausbildungsstätten stattfindet, bitte vollständige Angabe zu allen Ausbildungsstätten unter F oder als Anlage beifügen.

HINWEIS: Die sich aus dem Berufsausbildungsverhältnis ergebenden Daten gemäß § 28 HWO und § 34/35 BBiG werden bei den zuständigen Stellen gespeichert.

[Exemplar für die/den Auszubildende/n]

Dieser Vertrag ist in das Verzeichnis der
Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen.

am _____
Handwerkskammer
i. A.

Berufsausbildungsvertrag (gemäß BBiG)

(Bitte nur die weißen Felder ausfüllen)

Zwischen dem **Ausbildungsbetrieb** (Ausbildenden)¹

Betriebs-Nummer HWK:

Firma / Betrieb

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon / Fax

E-Mail

verantwortlicher Ausbilder: Name, Vorname

Ausbildungsstätte², wenn vom Betriebssitz abweichend:

PLZ

Ort

Straße, Hausnr.

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung

im Ausbildungsberuf

ggf. mit Fachrichtung /
Schwerpunkt / etc.

nach Maßgabe der Ausbildungsordnung geschlossen.

A Die Ausbildungsdauer beträgt nach der Ausbildungsordnung **3 1/2 Jahre** = 42 Mon. **3 Jahre** = 36 Mon. **2 Jahre** = 24 Mon.

Diese Ausbildungsdauer **verringert** sich um Monate, Tage.

Grund (vorherige Berufsausbildung als):

Grund (berufliche Vorbildung in):

Grund (Schulabschluss etc.):

(Nachweise in Kopie beifügen: z. B.: Schulzeugnisse, Berufsgrundschuljahr, andere Ausbildungszeugnisse)

Somit dauert die **tatsächliche Ausbildungsdauer** vom (Beginn) bis (Ende) .

B Die **Probezeit** beträgt **1 Monat** oder **2 Monate** oder **3 Monate** oder **4 Monate**.

C Die regelmäßige **tägl.** Ausbildungszeit beträgt Std., die regelmäßige **wöchentl.** Ausbildungszeit beträgt Std.

D Der Auszubildende zahlt dem Lehrling eine angemessene **Vergütung** (§ 5). Sie beträgt zurzeit monatlich brutto: € 1. Ausbildungsjahr € 2. Ausbildungsjahr € 3. Ausbildungsjahr € 4. Ausbildungsjahr

E Die Urlaubsdauer richtet sich nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, dem Bundesurlaubsgesetz bzw. nach den gültigen Tarifverträgen. Der Auszubildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht Anspruch auf:

<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Werk- oder	<input type="text"/>	Arbeitstage im Jahre	<input type="text"/>

F **Sonstige Vereinbarungen** (siehe § 11); Hinweise auf anzuwendende **Tarifverträge**, Betriebsvereinbarungen

Die vorstehenden sowie die "**weiteren Vertragsbestimmungen**" (§§ 1-11) sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.

Ort, Datum Lehrling (Auszubildender)

Ausbildungsbetrieb (Ausbildender) Gesetzliche Vertreter

¹ Im Folgenden wird aus Lesbarkeitsgründen auf die weibliche Form verzichtet.

² Falls die Ausbildung in mehreren Ausbildungsstätten stattfindet, bitte vollständige Angabe zu allen Ausbildungsstätten unter F oder als Anlage beifügen.

HINWEIS: Die sich aus dem Berufsausbildungsverhältnis ergebenden Daten gemäß § 28 HWO und § 34/35 BBiG werden bei den zuständigen Stellen gespeichert.



Einwilligung vom Auszubildenden

Um Sie zeitnah, umfassend und individuell informieren zu können, benötigen wir Ihre folgenden persönlichen Daten:

Name:

Anschrift:

Geburtsdatum:

E-Mail:

Ausbildungsberuf:

Die mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erhobenen und gespeicherten Daten werden ausschließlich vom Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim und ausschließlich zum Zweck der Information über Weiterbildungs- und Veranstaltungshinweise genutzt. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur, sofern das Berufsbildungszentrum hierzu gesetzlich verpflichtet ist.

Mir ist bekannt, dass ich zur Abgabe der Einwilligungserklärung nicht verpflichtet bin und ich diese Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch Erklärung gegenüber der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim Bramscher Straße 134 - 136, 49088 Osnabrück widerrufen kann. Der Widerruf bewirkt, dass meine aufgrund dieser Einwilligungserklärung erfassten Daten gelöscht und mir keine Weiterbildungsangebote mehr unterbreitet werden.

Mit der Verwendung der oben angegebenen Daten durch das Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim zum Zwecke der Information über aktuelle Fort- und Weiterbildungsangebote aus dem Angebot des Berufsbildungszentrums erkläre ich mich hiermit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift